Mitteilungsblatt

TURN-
VEREINE
MÜNTSCHEMIER

2014 : 1

Bezugspersonen Adressen

Trainingszeiten

Mukiturnen

Leiterin	Aeschbacher Barbara	Käsereiweg 3A	Müntschemier	032 534 78 58

Kinderturnen

Leiterin	Wendel Karin	Hintere Gasse 23	Kerzers	031 755 73 79

Mädchenriege US

		Donnerstag	18.15 - 19.45 Uhr	
Leiterin	Niklaus Barbara	Fauggersweg Ins	079 609 32 06	

Mädchenriege OS

		Montag	18.30 - 20.00 Uhr	
Leiterin	Niklaus Simone	Käsereiweg 8	Müntschemier	032 313 33 32

Jugendriege US

		Dienstag	18.45 - 20.00 Uhr	
Leiter	Helfer Mathias	Bodenrebenweg 7	Müntschemier	079 389 46 64

Jugendriege OS

		Freitag	18.45 - 20.00 Uhr	
Leiter	Maurer Martin	Bodenrebenweg 9	Müntschemier	079 475 20 53

Turnverein

		Di + Fr / Do	20.15 - 21.45 Uhr	
Präsident	Kormann Res	Enzenrain 2	Treiten	079 270 19 63
TK-Chef	Löffel Sarah	Insstr. 1	Müntschemier	076 401 88 80

Frauenturnverein

		Mittwoch	20.15 - 21.30 Uhr	
Präsidentin	Jampen Brigitta	Allmendhagweg 5	Müntschemier	032 313 23 06
Leiterin Adm.	Stuber Esther	Bahnhofplatz 12	Müntschemier	032 313 19 23

Seniorinnen

		Montag	17.00 - 18.15 Uhr	
Leiterin	Probst Edith	Heckenweg 7	Müntschemier	032 313 42 04

Männerturnverein

		Montag	20.00 - 21.45 Uhr	
Präsident	Witschi Markus	Bodenrebenweg 23	Müntschemier	032 313 10 70
Leiter	Knecht Herbert	Fluhackerweg 2	Müntschemier	032 313 20 73

Liebe Turnerinnen und Turner

Liebe Leserinnen und Leser

Grüessech mitenang

Ohne Training – keine guten Resultate

Oder: Ohne Fleiss, kein Preis.
Das tönt altmodisch, ist nicht «in», entspricht nicht der Sprache der Jungen. Nun, die Leistungen der Kinder und der Erwachsenen kommen ohne Einsatz nicht von selbst. Die vielen, nachfolgenden Berichte zeigen den tollen Einsatz unserer Sportlerinnen und Sportler.

Andreas Fankhauser

Mitteilungsblatt
"dr Frösch"

41. Jahrgang / Nr. 2014 : 1
Auflage 900 Exemplare
Gedruckt bei:
Laubscher Präzision AG
Mitteilungsblatt der Mädchenriege, Jugendriege, Turnvereins, Frauenturnvereins und Männerturnvereins Müntschemier.

Redaktionsschluss
Nr. 2014 : 2
wird noch bekanntgegeben
Alle Beiträge an Jan Meyer abgeben.

Redaktion
Fankhauser Andreas
Heckenweg 19
3225 Müntschemier
078 830 70 00
des.fank@gmx.ch

Inhaltsverzeichnis

01 Titelseite

02 Adressen, Trainingszeiten 2014

03 Editorial

04 Jugendriege Brüttelenlauf

05 Jugendriege Unihockey

06 Jugendriege Hallenkorbball

08 Jugendriege Hallenkorbball U20

09 Jugendriege Spieltag Nidau

10 TV Korbbball

11 FTV

12 MTV

13 Jugendriege Programm 2014

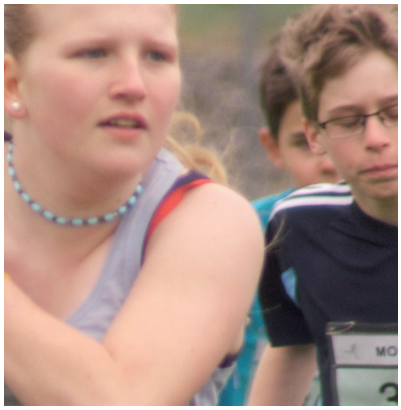
14 Agenda Tätigkeitsprogramme 2014 / 2015

15 Im Gedenken Glück Wünsche

Schluss

Kontaktperson Berichte und Fotos
Jan Meyer
Heckenweg 4
3225 Müntschemier
032 313 10 92 079 646 22 15
jan_77meyer@hotmail.com

Brüttelen läuft



Mooslauf Brüttelen 2014

Nun, wie schreibt man den Bericht über einen Anlass, den wir mit der Jugi schon seit Jahren besuchen? Es ist nicht gerade einfach, da noch etwas Neues zu bringen. Aber ich werde es versuche…

Neu:
- Wir sind seit Jahren zum ersten Mal mit den Autos an den Mooslauf in Brüttelen gereist.
- Ich hatte zum ersten Mal die Gelegenheit und die Zeit mich in der Festwirtschaft zu verpflegen – übrigens, der Fisch war yummie. Merci Andrea.
- Wir konnten Mirko auf Platz mit viel Arbeit überhäufen – In seinem Auto lagern 3 Pokale zur Gravur, aber dazu später mehr.

Altbekannt:
- Uns interessiert natürlich, wie jedes Jahr, wie sich unsere Jugeler im Lauf platzieren konnten.

Zur Erklärung, Goldkreuz bedeutet, dass sich der Läufer im 1. Drittel klassiert hat:

Kategorie F Knaben:
5. Rang Gil Schwab (Goldkreuz)

Kategorie D Mädchen:
4. Rang Michelle Niklaus (Goldkreuz)
6. Rang Vivienne Trachsel (Goldkreuz)
7. Rang Jael Schwab (Goldkreuz)
11. Rang Danja Pauli (Goldkreuz)

Kategorie D Knaben:
8. Rang Nils Niederer (Goldkreuz)

Kategorie C Mädchen:
2. Rang Tamara Jucker (Podest + Goldkreuz)
7. Rang Sara Jampen (Goldkreuz)

Kategorie C Knaben:
2. Rang Lyam Taferner (Podest + Goldkreuz)
10. Rang Marco Niklaus (Goldkreuz)

Kategorie B Mädchen:
3. Rang Selina Niederer (Podest + Goldkreuz)
4. Rang Lena Etter (Goldkreuz)
6. Rang Nina Hämmerli (Goldkreuz)

Kategorie B Knaben:
1. Rang Timon Zoro (Podest + Goldkreuz)

Kategorie J&S Mädchen:
2. Rang Anja Hämmerli (Podest + Goldkreuz)
4. Rang Kim Adam (Goldkreuz)

Kategorie J&S Knaben:
2. Rang Joel Hübscher (Podest + Goldkreuz)
4. Rang Manuel Zbinden (Goldkreuz)

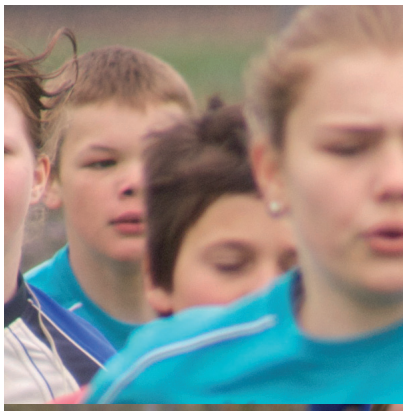
- Und uns interessiert, wie kräftig unsere Jugeler an den Seilen gezogen haben.

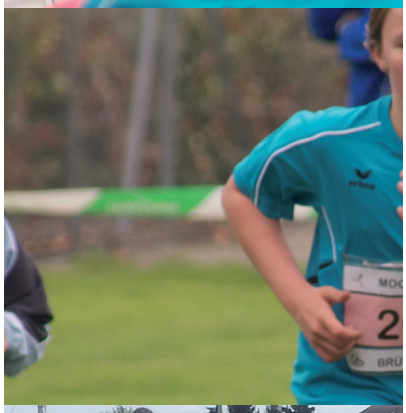
Kategorie A Knaben:
2. Rang Jugi Müntschemier OS
Kategorie B Knaben:
1. Rang Jugi Müntschemier US (Wanderpokal)
Kategorie M1 Mädchen:
1. Rang Jugi Müntschemier OS (Wanderpokal)
Kategorie M2 Mädchen:
1. Rang Jugi Müntschemier US (Wanderpokal)

Bilanz:
- Wir sind mit insgesamt…..Jugeler am Lauf gestartet.
- Wir sind mit insgesamt 6 Mannschaften à 8 Jugeler angetreten, wobei noch einzelne Müntschemierer in gemischten Gruppen mitgemacht haben.
- Die Jugeler konnten insgesamt 6 Podest Plätze und 12 zusätzliche Goldkreuze erlaufen.
- Die Jugi Müntschemier wird für 3 Pokale Platz im Fahnenschrank schaffen.

Die Leiter gratulieren allen ganz herzlich!!! Vielen Dank an alle Eltern, die sich spontan zum Fahrdienst bereit erklärt haben! Merci Mirko fürs Gravieren der Pokale!

Bericht: Barbara Niklaus





Mir hei aues gä

2014 Unihockeyturnier Ins
15. / 16. März 2014

Ein alljährliches, lautstarkes Highlight

Voller Vorfreude erwarteten unsere Jugeler das diesjährige Unihockeyturnier in Ins.
Am Samstag startete unsere älteste Mannschaft.
Als erster Gegner stand Rapperswil 1 auf dem Spielplan. Unser Team war von Anfang an bereit und legte einen rasanten Start hin. Nach einigen Minuten führten wir bereits mit 3:0. Leider konnten wir das Tempo nicht über das ganze Spiel halten, und mussten ebenfalls 2 Gegentore hinnehmen, so stand es kurz vor Schluss 3:2 für uns. Damit wurde das Spiel zum Schluss noch zu einer unnötigen Zitterpartie. Zum Glück brachten wir den Vorsprung dann doch noch über die Runde und sicherten uns die ersten drei Punkte. Im zweiten Spiel gegen Walperswil konnten wir nicht viel entgegensetzen und verloren das Spiel mit 3:0. Gegen Ammerzwil 1 musste sich in unserem Spiel was ändern. Und das tat sich dann auch. Beide Teams spielten hart, aber fair und hatten Torchancen. Dank den guten Leistungen der Torhüter hiess es zum Schluss 0:0. Nach einer längeren Pause und vielen Schläckzügspiessli haben wir den Start ins letzte Gruppenspiel gegen Ins 2 komplett verschlafen und lagen nach wenigen Minuten bereits 2:0 zurück. Mit einer tollen kämpferischen Leistung und vier Toren innert zwei Minuten sicherten wir uns die letzten drei Punkte.
Doch leider reichte es uns nicht um die Finalrunde zu erreichen.

Am Sonntag waren wir mit drei jüngeren Teams am Start.
Müntschemier 2 spielte am frühen Sonntagmorgen und holte mit einem 3:0 im ersten Spiel gegen Ammerzwil 2 auch schon den ersten Sieg. Voller Euphorie nahmen wir das zweite Spiel gegen Grossaffoltern in Angriff und sicherten uns auch in diesem einen klaren 5:0 Sieg. Diesen Lauf wollten wir im dritten Spiel gegen Studen 2 gleich mitnehmen. Doch leider lagen wir nach wenigen Minuten schon mit 2:0 zurück. Konnten uns aber wieder fangen und am Spielende stand es 3:2 für uns. Das letzte Gruppenspiel gegen Pieterlen verlief eher etwas harzig. Dennoch konnten wir es mit 4:2 gewinnen.
Bilanz nach der Vorrunde, vier Spiele, vier Siege, volle Punktzahl, Rang 1.
Weiter ging es mit dem Halbfinal gegen Studen 1. Dieses Spiel verlief ausgeglichen, hart aber fair. Unser Team konnte mit dem ersten Tor vorlegen, musste später aber den Ausgleichtreffer in Kauf nehmen. Kurz nach diesem 1:1 fiel auch schon das zweite Tor gegen uns. Durch eine gute Mannschafts- und Torhüterleistung konnten wir aufholen und das Spiel am Schluss mit 3:2 gewinnen. Dieser Sieg brachte uns ins Finale !!! Leider mussten wir uns im Finale gegen Kallnach klar geschlagen geben. Trotzdem war es ein gelungenes Turnier bei welchem wir den tollen zweiten Schlussrang erreichten. Zur Belohung für die gute Klassierung gab es nicht nur die Silbermedaille sondern auch noch ein Soft-Ice vom Coach Tinu.

Die beiden Teams Müntschemier 3 und 4 stiegen am Sonntagmittag ins Turnier ein. Sie starteten mit einem kleinen Handicap, pro Team waren nur gerade mal 5 Jugeler im Einsatz. Dies hiess für beide Mannschaften, dass kein Auswechselspieler zur Verfügung stand.

Unsere jüngsten, Müntschemier 3 konnten in den Gruppenspielen leider nur zwei Siege gegen Grossaffoltern 7 und gegen Twann 3 herausspielen, was aber nicht für einen Einzug in die Viertel-/ Halb-/ Finalspiele reichte. Gleichwohl macht es den Jugelern grossen Spass. Dies zeigten sie auch Müntschemier 4, welches sie nach dem frühen Ausscheiden aus dem Turnier vom Spielfeldrand kräftig und lautstark unterstützten.
Müntschmier 4 spielte eine super Gruppenphase (5 Spiele, 5 Siege) und kam eine Runde weiter. Unser Viertelfinale konnten wir nach einem nervenzerreisenden Penaltyschiessen für uns entscheiden und durften dadurch weiter hoffen. Leider machte sich bei uns langsam aber sicher die Erschöpfung bemerkbar, da die Jungs alle Spiele ohne Auswechselspieler bestreiten mussten. Dies zog sogleich im nächsten Spiel, dem Halbfinale, Konsequenzen mit sich, der „Pfuuus“ war draussen. Wir bekamen jedoch noch eine Chance und durften beim kleinen Finale antreten. Nach vollem Einsatz und einer Superleistung mussten wir uns dann aber doch geschlagen geben und belegten am Schluss den undankbaren vierten Rang.

Alle Teams bedanken sich ganz herzlich für die lautstarke Unterstützung ihrer Familien, Bekannten und Fans.

Bericht: Martin Maurer

Zweiter Siegerplatz weiterfahren

Mittelländische Jugend-Hallenkorbballmeisterschaft 2013/14

Silber und Bronze - so wertvoll wie Gold

Mädchen U14

Den letztjährigen 2. Rang zu verteidigen, war aus meiner Sicht als Trainer eine zu hohe Zielsetzung, mussten doch wichtige Teamstützen des letztjährigen Teams altersbedingt in die U16-Mannschaft wechseln. Mit einer Qualifikation für die Finalrunde der besten fünf Mannschaften wäre ich anfangs Meisterschaft bereits sehr zufrieden gewesen – doch es kam anders.

Gruppenspiele

An zwei Spieltagen im November fanden in Langnau und Neuenegg unsere acht Gruppenspiele statt.
Gegen FTV Ferenbalm 2 und KBC Moosseedorf gewannen wir zweimal hoch, wobei wir beiden Mannschaften punkto Körpergrösse ziemlich überlegen waren. Dagegen verloren wir zweimal gegen DTV Täuffelen 1 deutlich. In den Spielen gegen Madis-Aarwangen 2 ging es um den 2. Gruppenplatz, der zur Qualifikation für die Final-runde notwendig war. Beide Spiele verliefen sehr ausgeglichen, mit 4:3 und 2:2 behielten wir das bessere Ende für uns. Ziel souverän erreicht, jetzt war bis zur Finalrunde im Januar wieder Training angesagt.

Finalrunde

Wer sich für die Finalrunde der besten fünf Teams qualifiziert hat, der will sich am Schluss auch eine Medaille umhängen lassen. Mit dieser Einstellung reisten wir zur Finalrunde nach Moosseedorf. Der Start gelang uns perfekt, besiegten wir doch im 1. Spiel SUS 2 glatt mit 4:1. Gegen DTV Täuffelen 1 konnten wir beim 1:1 nach zwei verlorenen Gruppenspielen erstmals punkten. KOBARI Brügg 2 war zu stark für uns, es folgte eine 0:3 Niederlage. Im entscheidenden Medaillen-Spiel gegen Madis-Aarwangen 3 zitterten am Anfang unsere Hände, trotz grosser Überlegenheit gelangen uns keine Körbe. Als der Bann des ersten Korbes endlich gebrochen war, siegten wir klar mit 4:0. Bronze hatten wir damit auf sicher. Als Täuffelen 1 gegen SUS 2 das letzte Spiel überraschend verlor, reichte es sogar zu Silber – für uns so wertvoll wie Gold!
An dieser Stelle ein grosses Lob für die ganze Mannschaft, alle haben super gekämpft uns gespielt. Besten Dank an die zahlreich mitgereisten Zuschauer für ihre super Unterstützung.

Schlussrangliste U14

1.	KOBARI Brügg 2
2.	Jugi Müntschemier 2
3.	SUS 2
4.	DTV Täuffelen 1
5.	Madis-Aarwangen 3
6.	Madis-Aarwangen 2
7.	KBC Moosseedorf
8.	FTV Ferenbalm 1
9.	FTV Ferenbalm 2
10.	DTV Täuffelen 2

(obere Reihe von links) Jana Zbinden, Carole Schwab, Camila Peter, Nina Hämmerli, Vanessa Niklaus, Lena Etter
(untere Reihe von links) Taisha Comba, Cécile Trachsel, Celine Weber, Rebekka Rau, Sina Niklaus, Tamara Jucker, Trainer Stefan Balmer

Bericht: Stefan Balmer

Mädchen U16

1. Spielrunde

Mit viel Selbstvertrauen und Motivation fuhren wir nach Langnau an den Korbballmatch. Das erste Spiel hatten wir gegen Madis-Aarwangen 1. Wir gewannen sehr knapp mit 4:3. Wir freuten uns riesig. Mit gestärktem Rücken gingen wir in den nächsten Match. Leider verloren wir ihn 7:5 gegen TSV Neuendorf. Frustriert liefen wir vom Platz, fast alle Körbe wurden von weit geschossen und getroffen. Unser Trainer Peter Probst probierte uns aufzumuntern und gab uns die nötige Motivation, die wir für das nächste Spiel brauchten. Doch leider verloren wir auch dieses Spiel gegen KOBARI Brügg 1 mit 7:3. Köpfe hängend verliessen wir schon wieder das Spielfeld. Den letzten Match gewannen wir knapp nicht, wir spielten 4:4 Unentschieden gegen SUS 1. Alles in allem gingen wir dann trotzdem zufrieden nach Hause und freuten uns auf die nächste Spielrunde.
Bericht Michelle Löffel

2. Spielrunde

Mit den Autos ging es diesmal nach Neuenegg zur Sporthalle. Dort angekommen gingen wir uns umziehen und spielten uns ein. Unseren ersten Match spielten wir gegen Madis-Aarwangen 1 und verloren ihn mit 5:4. Trotzdem bereiteten wir uns auf unseren nächsten Match gegen TSV Neuendorf vor, den wir gewonnen haben mit 5:4. Nach einer längeren Pause ging es weiter gegen KOBARI Brügg 1, diesen verloren wir leider mit 3:2 wieder sehr knapp. Doch im letzten Spiel gegen SUS 1 gewannen wir mit 5:3.

Endresultat: 2 x gewonnen, 2 x verloren, eine gelbe Karte, mehrere Strafminuten, Einzelverwarnungen und Gruppenverwarnungen. Trotzdem hatten wir sehr viel Spass; Dank an die beiden Trainer Daniel und Peter.

Bericht Nadja Stuber

nicht gewonnen
gewonnen

Seeländische Jugend-Hallenkorbballmeisterschaft 2013

3. Spielrunde

Der 3. Spieltag fand in Moosseedorf statt. Als wir dort ankamen, mussten wir uns gleich einwärmen für das erste Spiel gegen SUS1. Leider verloren wir es mit 5:2. Nach einer kurzen Pause hatten wir schon den nächsten Match gegen Madis-Aarwangen 1, den wir 3:1 gewannen. Nach einer etwas längeren Pause hatten wir das nächste Spiel gegen TSV Neuendorf bei dem es 3:3 unentschieden endete. Dann kamen wir schon zum letzten Match gegen KOBARI Brügg 1, den verloren wir leider auch wieder 4:1.

Am Schluss reichte es trotzdem!
Nach den drei Spieltagen beendeten wir die Meisterschaft auf dem 3. Platz! Wir freuen uns sehr!

Bericht: Jasmin Adam

Schlussrangliste U16

1.	KOBARI Brügg 1
2.	SUS 1
3.	Jugi Müntschemier 1
4.	Madis-Aarwangen 1
5.	TSV Neuendorf

Hintere Reihe von links: Trainer Peter Probst, Jasmin Adam, Nadja Stuber, Céline Niklaus, Michelle Löffel, Jill Zesiger, Trainer Daniel Zesiger
Vordere Reihe von links: Chantal Kolly, Shanel Burkhart, Anja Hämmerli, Julia Deplazes

Sieg bei den Knaben U14!

Mit grossem Einsatz kämpfte sich unser U14 Team durch die Gruppenspiele der seeländischen Hallenmeisterschaft.
Für unser Team verlief die Vorrunde in Pieterlen erfolgreich: Den ersten Match gegen Leuzigen 1 gewannen wir knapp mit einem Schluss Resultat von 3:1.
Die folgenden Spiele gewannen wir mit ausgezeichneten Kampfgeist: 3:0, 7:0 und 12:0, gegen Pieterlen, Rapperswil und Leuzigen 2.

Die Rückrunde trugen wir wie letztes Jahr in der neuen Zweifachturnhalle von Leuzigen aus. Diese verlief nicht ganz so erfolgreich wie die Vorrunde. Im ersten Match, gegen Leuzigen 1 haben wir unsere Chancen zu gewinnen etwas verspielt. Mit einer niedrigen Korb-quote erreichten wir ein 2:2. Pieterlen schlugen wir mit 6:3. Anschliessend verspielten wir etwas zu Siegessicher unseren Sieg gegen Rapperswil mit 3:3. Gegen Leuzigen 2 erlangten wir ohne viel Einsatz einen Sieg 7:1. Mit diesen Resultaten erreichten wir den verdienten 1. Schlussrang und qualifizierten uns für die Kantonalmeistersschaft. Mit diesem ausgezeichneten Schlussresultat waren und sind wir alle sehr zufrieden.

Wir danken unseren Fahrer-/innen und den beiden Coaches Beat Niklaus und Stefan Balmer.

Schlussrangliste

1.	Müntschemier
2.	Leuzigen 1
3.	Pieterlen
4.	Rapperswil
5.	Leuzigen 2

Bericht: Joel Hübscher und Cedric Niklaus

Hintere Reihe von links: Cedric Niklaus, Silvan Löffel, Pascal Kindler, Jonas Zoro, Joel Hübscher, Marco Jucker
Vorndere Reihe von links: Timon Zori, Noah Zbinden

Der Ball muss in den Korb

Hallenkorbballmeisterschaft U-20 2013/2014

Die 2. Runde der U-20 Hallenkorbballmeisterschaft fand in Allenlüften statt. Nach der Vorrunde hatten wir 2 Punkte Rückstand auf den Leader Bätterkinden, welches auch gleich unser erster Gegner war. Es war ein enger Kampf. Am Schluss unterlagen wir knapp, wie bereits in der Vorrunde, mit 8:7.

Als 2. stand Pieterlen auf dem Programm auch dies war ein sehr enges Spiel. Durch Cleverness und Einsatz gelang uns noch in der letzten Sekunde der Ausgleich zum 8:8 und die Chancen um an den Qualifikationsspielen für die schweizermeisterschaft teilzunehmen blieben bestehen.

Jetzt musste jedoch ein Sieg gegen Studen her. Am Anfang taten wir uns schwer und beide Mannschaften waren gleich auf. Das Spiel wurde zunehmend aggressiver. Wir behielten jedoch die Nerven und blieben fair, was man von Studen nicht sagen konnte. Für Ihr unfaires spiel erhielten Sie 2 roten Karten und 2 Zweiminutenstrafen. Darum und wegen unserer eigenen Steigerung gewannen wir das Spiel klar und verdient mit 11:4.

Somit musste nur noch die letzte Hürde gegen Leutzigen genommen werden. Immer noch konzentriert und motiviert bestritten wir dieses letzte Spiel. Leutzigen leistete nicht mehr viel Gegenwehr. Ohne grosse Probleme gewannen wir auch dieses Spiel mit 13:3 und sicherten uns den 2. Platz.

Das hiess, dass die U-20 Hallenkorbballsaison noch etwas verlängert wird. Mit diesem 2. Platz qualifizierten wir uns für die Aufstiegsrunde am 29. März 2014 in Willisau.

Es spielten Tobias Adam, Luca Löffel, Mario Löffel, Janic Niklaus, Tim Peter, Lars Witschi und Manuel Zbinden

Jan Meyer

U-20 Aufstiegsspiele

Nachdem wir an der kantonalen Hallenkorbballmeisterschaft den 2. Platz belegt hatten, durften wir am 29. März für die Aufstiegsrunde nach Willisau reisen. Da sich Tobias beim Training verletzte, hatten wie als Verstärkung noch Cedric Niklaus dabei.
Dass hier wahrscheinlich ein anderer Wind weht, sah man bereits an den körperlichen Unterschieden. Unser kleinster Spieler war mindestens ein Kopf kleiner als der kleinste Spieler der gegnerischen Mannschaften.
Als wir vor dem ersten Spiel Oberaach gegenüber standen, sah es daher auf den ersten Blick so aus, als ob das eine klare Sache wird.
Dies war jedoch gar nicht der Fall. Mit enormen Einsatz und Kampfwille konnten wir den körperlich überlegenen Oberaachern die Stange halten. Das Spiel war über die ganze Dauer sehr ausgeglichen. Eine Minute vor Spielende gelang uns gerade noch der Ausgleich. So gab es eine spannende und intensive Schlussminute, welche 7 Sekunden vor Abpfiff mit einem Penalty gegen uns endete. Nun konnten wir nur noch auf das Nervenflattern des Gegners hoffen. Wir hatten Glück, den der Gegenspieler verschoss und das Spiel endete 3:3 unentschieden.
Der zweite Gegner hiess Büsserach.
Wir gaben von Anfang an Vollgas. So führten wir nach 5 Minuten 3:0. Dann erwachte jedoch Büsserach und versenkte einen Weitwurf nach dem anderen. Hinzu kam, dass trotz zwei Schiedsrichtern auf dem Feld, die Schiedsrichterentscheide nicht immer richtig waren (vor allem zu unserem Nachteil). Nach 20 Minuten hat Büsserach 7 Körbe aus über 4m Entfernung geworfen. So siegte Büsserach am Schluss 4:7.
Nach einer langen Mittagspause mussten wir gegen das zweite Berner Team in unserer Gruppe antreten, Bätterkinden. Eigentlich wäre dieses Team zu schlagen gewesen, doch wir liessen unsere Gedanken in der Mittagspause. Wir konnten keine Akzente setzen und waren im Abschluss ineffizient. So verloren wir das Spiel unschön mit 2:4
Nun stand nur noch Löhningen auf dem Programm. Jetzt mussten wir uns nochmals steigern, denn ohne Sieg wollten wir nicht nach Hause fahren.

Voller Kampfwille starteten wir in das Spiel und wurden auch dementsprechend entlohnt. In der Halbzeit lagen wir 3:1 vorne. Aber auch Löhningen gab sich nicht einfach so geschlagen, sie holten auf und die Emotionen kochten hoch. Eine Minute vor Schluss lagen wir noch mit einem Korb vorne. Mit viel Disziplin, Kampfwille und dem nötigen Wettkampfglück konnten wir den Vorsprung verwalten und sicherten uns doch noch einen Sieg.
Die Punkteverteilung in unserer Gruppe war sehr ausgeglichen. Deswegen sieht die Schlussrangliste schlechter aus, als wir tatsächlich gespielt haben. Mit unseren drei Punkten klassierten wir uns trotz Punktegleichheit, aber verlorener Direktbegegnung, hinter Büsserauch auf dem 5. Platz.
Rangliste

1.	Oberaach TG
2.	Löhningen SH
3.	Bätterkinden BE
4.	Büsserach SO
5.	Müntschemier BE

Bericht: Jan Meyer

Hinten: v. l. n. r. Luca Löffel, Lars Witschi, Mario Löffel, Janic Niklaus
Vorne: v. l. n. r. Tim Peter, Cedric Niklaus, Manuel Zbinden

Goldmedaille in Nidau

Nachwuchsförderung Korbball trägt erste Früchte

Seit dem Sommer 2005 wird auch in der Jugendabteilung des TV Müntschemier Korbball gespielt. Damals konnten 7 Jungturner fürs Korbballspielen begeistert werden. Durch regelmässiges Training wurde rasch Fortschritt erzielt. Im Winter starteten wir an der Jugi-Hallenmeisterschaft und im Sommer an den Kantonalen Ausscheidungen für die Schweizermeisterschaft. Im Jahr 2008 konnten wir das erste Mal an der Schweizermeisterschaft starten. Dank der Bronzemedaille an der Schweizermeisterschaft 2010 in Täuffelen, konnten immer mehr Knaben fürs Korbball begeistert werden. Auch Mädchen äusserten immer wieder den Wunsch, auch ins Korbballtraining miteinzusteigen. So vergrösserte sich die Korbball-Abteilung des TV›s also immer weiter.
Von der ersten Korbball-Gruppe spielen nun 5 Jugendliche in der 1. Liga Mannschaft des Turnvereins. Ausserdem starten sie auch noch in der U 20 Junioren Hallenmeisterschaft. Da auch die ersten Mädchen das U16 - Alter überschritten haben, starten wir das erste Mal mit einer Damen-Mannschaft in der kantonalen 2. Liga Meisterschaft. Die Damen werden am Seel. Turnfest auch den Fachtest-Korbball bestreiten.
Die wachsende Korbball-Gruppe benötigt immer einen grösseren Staff. Herzlichen Dank an die Trainer: Stefan Balmer, Peter Probst, Daniel Zesiger, Martin Maurer und Beat Niklaus

Unsere Teams und ihre Trainingszeiten:

U 14-Knaben
Freitag: 17.30 - 18.45 Uhr Beat Niklaus
U 14-Mädchen
Freitag: 17.30 - 19.00 Uhr Stefan Balmer
U 16-Mädchen / Damen 2.Liga
Dienstag: 19.30 - 21.45 Uhr Peter Probst / Daniel Zesiger
Herren 1. Liga / U 20 Knaben
Dienstag: 19.30 - 21.45 Uhr Beat Niklaus
Fachtest Korbball
Freitag: 21.00 - 22.00 Uhr Martin Maurer

Beat Niklaus

Seeländischer Jugendspieltag 2014 in Nidau
„Gold für unsere Jüngsten und zwei Ehrenplätze im Korbball“

Nach der letztjährigen Absage stand die Durchführung des Spieltages auch dieses Jahr aus Witterungsgründen auf der Kippe. Petrus zeigte jedoch Erbarmen mit unseren Kindern und so fanden die Spiele bei anfangs etwas kühlen, jedoch trockenen Verhältnissen statt. Mit 40 Mädchen und Knaben, 8 Coaches und 4 Schiedsrichtern waren wir in Nidau in den beiden Disziplinen Ball über die Schnur und Korbball am Start.

Ball über die Schnur

Wer nicht Korbball spielt, war im Ball über die Schnur am Start. Mit 5 Mannschaften waren wir in den Gruppenspielen vertreten. Trotz grossem Einsatz von den Spielern und Coaches konnte sich keine Mannschaft für die Finalspiele qualifizieren, dazu wäre der Gruppensieg nötig gewesen. Die Kinder hatten trotzdem grossen Spass an diesem Wettkampf.

Korbball

Mixed U12 / Müntschemier 4

Unsere Jüngsten spielten in der Halle und die Höhe des Korbes war von 3.00m auf 2.50m reduziert. Die aus Mädchen und Knaben zusammengewürfelte Mixed-Mannschaft fand schnell zusammen, war gut organisiert und zeigte grosses Spielengagement. Dass sie in dieser Zusammensetzung vorher weder gespielt noch trainiert hatten, fiel überhaupt nicht auf. Als bei der Siegerehrung Müntschemier 4 als Sieger ausgerufen wurde, war niemand mehr zu halten, alle stürmten in Richtung Podest. Herzliche Gratulation.

Schlussrangliste:
1. Müntschemier 4
2. Pieterlen 3
3. Orpund 1
4. Leuzigen 3

Mädchen U14 / Müntschemier 3

3:0, 5:1, 4:1, 1:1, 10:0 und 1:0 lauteten die Resultate. Trotz fünf Siegen und einem Unentschieden reichte es trotzdem „nur“ zur Silbermedaille. Im Vergleich zur Siegermannschaft KOBARI Brügg 2 hatten wir gegen die schwächeren Gegner ein paar Körbe weniger erzielt, was sich in der Schlussabrechnung zu unseren Ungunsten auszahlte.

Knaben U14 / Müntschemier 2

Mit drei gewonnen Spielen (3:2, 4:2 und 9:0) lagen wir nach der Vorrunde an der Spitze der Rangliste. Im entscheidenden Finalspiel gegen Pieterlen 2 wurden wir jedoch buchstäblich überrannt. Durch zwei lupenreine Konter gerieten wir gegen einen bissigen Gegner rasch in Rückstand. Den konnten wir trotz doppelter nummerischer Überlegenheit nicht mehr aufholen. Das Endresultat lautete 1:3.

Da gleichzeitig zum Jugendspieltag die 1. Spielrunde der Kantonal-Bernischen 1./2. Liga-Meisterschaft stattfand, mussten wir leider unsere Mannschaft Müntschemier 1 (Mädchen U16) zurückziehen.
Herzlichen Dank gebührt allen Coaches, Fahrern und Schiedsrichtern.

Bericht Stefan Balmer

Kein Winterschlaf

Korbball Hallenmeisterschaft 2013/2014

Die diesjährige Hallenmeisterschaft begann am 10. Dezember 2013. Unter der Leitung von Beat Niklaus starteten wir sehr gut in die Hallenmeisterschaft. Das erste Spiel gegen Brügg war zwar sehr ausgeglichen, durch unser taktisch gutes Spiel waren wir am Ende jedoch einen Korb voraus, anstatt wie normalerweise einen zurück. Gegen Leuzigen konnten wir ohne Probleme einen 8 : 2 Sieg einfahren. Auch das Vorrundenspiel gegen Studen gewannen wir ohne grosse Probleme. In der Vorrunde waren nur die zwei Mannschaften von Pieterlen zu stark für uns.

Auch in der Rückrunde spielten die Mannschaften von Pieterlen zu stark für uns. Gegen Pieterlen 2 konnten wir noch mithalten, verloren jedoch in letzter Minute. Die Spiele gegen Brügg und Leuzigen waren nicht mehr so einfach, Schlussendlich gewannen wir aber auch diese Spiele mit taktischem Geschick. Die letzte Runde der Rückrunde fand am 7. Februar statt. Für uns war dies etwas unglücklich, da viele Spieler in den Ferien waren. So mussten wir mit einem verminderten Team im wichtigen Spiel um den dritten Platz gegen Studen antreten. Trotz vollem Einsatz gelang es uns nicht über das ganze Spiel mit Studen mitzuhalten. So verloren wir leider mit 6 : 13 und landeten schlussendlich auf dem 4. Schlussrang.

Bericht: Jan Meyer

Turnverein
Tätigkeitsprogramm 2014 / 2015

12. April 2014
Wedelen

April bis Sept. 2014
Korbballmeisterschaft 2. Liga Damen

April bis Sept. 2014
Korbballmeisterschaft 2. Liga Herren

24. Mai 2014
Durchführung Korbball Jugend
Regionalausscheidung U14 / U16

29. Mai 2014
Turnfahrt

14. / 15. Juni 2014
Seel. Jugendturntage Safnern Orpund

21. / 22. Juni 2014
Seel. Turnfest Safnern Orpund

28. / 29. Juni 2014
Appenzeller Kant. Turnfest Appenzell

27. / 28.September
Turnerreise

24. / 26. Oktober 2014
Lottomatch

Dezember 2014 bis Januar 2015
Hallenkorbballmeisterschaft Damen

Dezember 2014 bis Januar 2015
Hallenkorbballmeisterschaft Herren

6. Februar 2015
Hauptversammlung

Frauenturnverein
Volleyball
Wintermeisterschaft 2013 / 2014

Das SCHÖNSTE, BESTE, GROSSARTIGSTE zuerst!
Wir haben gesiegt und beenden die Wintermeisterschaft 2013/2014 auf dem 1. Rang!

Nach vielen Jahren, wo man uns auf der Rangliste auf dem letzten oder zweitletzten Rang fand, haben wir es endlich geschafft. Wir beenden die Wintermeisterschaft als Sieger und gewinnen den Wanderpokal. Ein gutes Gefühl und wohl auch der Lohn dafür, dass wir nie aufgegeben haben.
Doch nun schön der Reihe nach:
Unser Training in Treiten war immer gut besucht, top organisiert und abwechslungsreich von Margrit Meyer geleitet. Zur Abwechslung organisierte sie noch Trainings mit der Rieder Sportgruppe und der Worbener Volleygruppe.
Ein grosses Lob und vielen Dank an Magrit Meyer.
Trotz den Neuspielerinnen Beatrice Witschi, Daniela Haller und Esther Probst die zu der festen Startformation stiessen, mussten wir für Ausfälle wegen Unfall, Krankheit oder Ferien zwei Mal Spielerinnen von Worben anheuern. Merci Andrea und Karin, wir haben uns mit euch auf der Spielfläche sehr wohlgefühlt.
Beim ersten Match Ende Oktober bekamen wir mit Pieterlen 1 einen harten Brocken vorgesetzt. Knappe Satzresultate, doch 2 : 1 zu unseren Gunsten. Na also, ich möchte sagen, Start geglückt. In der nächsten Woche schlugen wir Pieterlen 2 deutlich mit klaren 3 : 0. Erzrivale und Trainingspartner Ins (kein Widerspruch) erwartete uns als nächstes Team. Im ersten Satz schlugen sie uns, doch unser Kampfgeist erwachte und Satz zwei und drei gehörten uns. Orpund kämpft mit harten Bandagen auf vielen Levels der Volleyballkunst. Aber einen Punkt konnten wir ihnen trotzdem „abläschele“.
Das Fazit der Vorrunde, acht Sätze gewonnen, vier verloren, fühlt sich unheimlich gut an. Entspannt geniessen wir die Weihnachtspause.
Die zwei ersten Matchs der Rückrunde

Stolz und zufrieden sein
Erfolg wiederholen

gegen Pieterlen 2 und Ins gewannen wir beide 3 : 0, irgendwie unglaublich aber mega cool, die ganze Mannschaft strahlt die Spielfreude aus. Im Februar fuhren wir nach Pieterlen. Wie erwartet stellte sich Pieterlen 1 als starker Gegner heraus.
Im ersten Satz wurde um jeden Ball hart aber fair gefightet, Satzresultat 32:30 für uns. Mit guter Stimmung in beiden Teams ging der Kampf im zweiten Satz weiter, mit 26-24 konnten wir ihn gewinnen. Im dritten Satz ging uns etwas die Puste aus und wir mussten uns leider geschlagen geben. Der letzte Match gegen Orpund gewannen wir 2:1, wir spielten mit Freude und mit Bedauern, dass die Meisterschaft schon zu Ende ist.
Rangliste:

1.Platz	Müntschemier	18 Punkte
2.Platz	Orpund	17 Punkte
3.Platz	Pieterlen 1	16 Punkte
4.Platz	Ins	8 Punkte
5.Platz	Pieterlen 2	1 Punkt

Soo Guuet !
Ein grosses Merci geht an Therese Probst, die sich auch dieses Jahr mit ihren Schreiberinnen im Dienste des Teams als Schiedsrichter zur Verfügung gestellt hat.
Es spielten:
Brigitta Jampen, Margrit Meyer, Therese Probst, Esther Stuber, Beatrice Witschi, Esther Probst, Daniela Haller, Anita Kurz und unsere Joker aus Worben Andra und Karin

Bericht: Anita Kurz

FTV Müntschemier
Bericht GV 2013

Die Präsidentin Brigitta Jampen begrüsst 31 Frauen und Seniorinnen zur Generalversammlung. Speziell begrüsst Sie Mirko Laubscher vom TV.
Auf die GV 2013 vom 17.1.2014 haben sich die Seniorinnen entschlossen gemeinsam den Austritt aus dem FTV gegeben. Es wird also im Frauenturnverein Müntschemier keine Untergruppe Seniorinnen mehr geben. Die erwähnten Frauen werden künftig, unter der Leitung von Edith Probst, als unabhängige Turngruppe weiterführen.
Auszug aus dem Tätigkeitsprogramm:
10 Turnerinnen werden versuchen, den Pokal am Seeländischen Turnfest vom 21.-22. Juni 2014 zu verteidigen. Unsere Vereinsreise führt uns dieses Jahr am 28.-29. Juni auf die Axalp. Am Pelzcup vom 31.7.2014 und an der 1. Augustfeier wird der FTV die Festwirtschaft führen.
Diverse Volleyballaktivitäten (Seel. Spieltage, Cudrefin Volleyturnier, Wintermeisterschaft) und das traditionelle Weihnachtsessen runden das Tätigkeitsprogramm ab.
Es werden folgende Vorstandsmitglieder einstimmig wieder- und neu gewählt:
Brigitta Jampen (Präsidentin)
Margrit Meyer (technische Leitung)
Karin Niklaus (Kassierin)
Ursi Segginger (Beisitzerin, neu)
Brigitta Jampen dankt den Vorstandsmitgliedern für den geleisteten Einsatz und die gute Zusammenarbeit.
An der Delegiertenversammlung 2013 wurde Brigitta Jampen vom Verband für 10 Jahre Präsidentin und an unserer Versammlung von den FTV-Mitgliedern für 20 Jahre Reiseleiterin geehrt. Wir bedanken uns mit einem herzlichen Applaus bei Brigitta für die geleistete Arbeit und die immer wunderschönen Vereinsreisen.
Mirko Laubscher bedankt sich für die Einladung und wünscht uns ein erfolgreiches Turnerjahr.
Nachdem die Präsidentin die Versammlung für geschlossen erklärt, trifft sich der FTV mit den Mitgliedern des MTV zum gemütlichen Teil im Spitz.

Bericht: Vreni Schwab

Tätigkeitsprogramm
2014 / 2015
FTV Müntschemier

Januar – März 2015
Wintermeisterschaft Volleyball

29. Mai 2014
Turnfahrt

21. / 22. Juni 2014
Seeländisches Turnfest
am Bütenberg (Safnern / Orpund)

28. / 29. Juni 2014
Vereinsreise

31. Juli / 1. August 2014
Pelzcup und 1. Augustfeier

16. August 2014
Seel. Spieltag wo ???

Oktober – Dezember 2014
Wintermeisterschaft Volleyball

7. November 2014
Herbstversammlung Busswil

8. November 2014
Cudrefin Volleyturnier

6. Dezember 2014
Delegiertenversammlung Seedorf

17. Dezember 2014
Weihnachtsessen ???

23. Januar 2015
Generalversammlung

Generalversammlung des Männerturnvereins Müntschemier

Hansueli Jampen neuer Turnleiter
Präsident Markus Witschi konnte 40 Turnkameraden zur 48. Generalversammlung willkommen heissen. Höhepunkt der Versammlung war die Wahl eines neuen Turnleiters. Als Nachfolger von Herbert Knecht, der dieses Amt die letzten fünf Jahre ausübte, stellte sich erfreulicherweise Hansueli Jampen zur Verfügung. Für 25-jährige aktive Turntätigkeit im Männerturnverein erhielten Ralph Schumacher und Walter Züttel eine Auszeichnung.
Als neues Aktivmitglied nahm die Versammlung Raynald Richard, der seit Februar letzten Jahres die Turnstunden besucht, in den Verein auf. Nach dem Austritt von Peter Stuker bleibt der Mitgliederbestand unverändert: 35 turnende Aktivmitglieder (inkl. 7 Ehrenmitglieder), 22 nicht turnende, aber ebenfalls wahl- und stimmberechtigte Aktivmitglieder (inkl. 3 Ehrenmitglieder) sowie 6 Passivmitglieder. Die Wahlen ergaben eine weitere Änderung im Vorstand. Kassier Dominique Kurz demissionierte nach fünf bzw. zehn Jahren (er war früher schon einmal fünf Jahre lang Kassier). Sein Nachfolger heisst Ueli Peter. Vizepräsident Ramon Felder wurde für zwei weitere Jahre bestätigt. Bestätigt wurde ebenfalls Werner Meyer als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission, und Richard Kunz heisst das neue zweite Mitglied dieser Komission.
Als Volleyball-Leiter wird weiterhin Markus Löffel verantwortlich sein.
Im Frühling plant der Vorstand eine weitere Aktion «Mitgliederwerbung» und einen «Abend der offenen Tür».

MTV Tätigkeitsprogramm 2014 / 2015

24. Mai 2014
Volleyballturnier Männerriege Siselen-Finsterhennen

29. Mai
Turnfahrt

21. / 22. Juni
Seeländisches Turnfest am Büttenberg in Orpund/Safnern

30. Juni
Sommer-Höck

31. Juli
Fussball Pelz-Cup

16. / 17. August
Seeländische Spieltage (Ort noch unbekannt)

30. / 31. August
Vereinsreise

Oktober 2014 - März 2015
Seeländische Volleyballmeisterschaften

8. November
Volleyball-Freundschaftsturnier in Cudrefin

29. Dezember 2014
Altjahrs-Höck

23. Januar 2015
Generalversammlung

30. Januar 2015
Jassmeisterschaft

Jassmeisterschaft 2014

Am 24. Januar 2014 führte der Männerturnverein seine traditionelle Jassmeisterschaft mit 59 Teilnehmern durch. Hier ein Auszug aus der Rangliste / Punkte:

1.	Ruedi Steiner	4135
2.	Roland Schwab	4057
3.	Monika Meyer	3999
4.	Kurt Schwab-Minder	3973
5.	Beat Hediger	3967
6.	Peter Hediger	3952
7.	Rudolf Birkhofer	3939
8.	Peter Mühlemann	3926
9.	Monika Baumann	3914
10.	Hansueli Jampen-Schüpfer	3907

Berichte: Jürg Schumacher

Äs louft öppis, bi üüs.
Jugi Müntschemier

Turnverein
Jugendriege
Tätigkeitsprogramm 2014

1. Quartal 2014	**Wann**	**Wer**
• KITU WK	18.01.14	HL KITU
• Korbball Mädchen U14/16	25.01.14	Korbball
• ELKI WK	25.01.14	HL ELKI
• Unihockeyturnier Ins	15.+16.03.14	US + OS
• 1. Kreiskurs Jugend	22.03.14	HL US + OS
• KITU-Spieltag Ins	22.03.14	KITU
2. Quartal 2014		
• Korbballturnier Urtenen	12./13.04.14	Korbball
• Seel. Jugendspieltag Nidau	26.04.14	alle
• Mooslauf / Seilziehen Brüttelen	27.04.14	US + OS
• Korbball Jugend Regional U14/16	Mai 2014	Korbball
• Seel. Jugendturntage Safnern-Orpund	14.+15.06.14	US + OS
3. Quartal 2014		
• SM Korbball Jugend Aarwangen	31.08.14	Korbball
• Jugileiterkonferenz Worben	03.09.14	JV
• Jugireise	07.09.14	alle
• Ersatzdatum Jugireise	14.09.14	alle
• Start ELKI / KITU	KW42 14	ELKI/KITU
4. Quartal 2014		
• Hallenkorbball Knaben U14/16	November 2014	Korbball
• Hallenkorbball Mädchen U14/16	November 2014	Korbball
• 2. Kreiskurs Jugend	01.11.14	HL US + OS
• ELKI WK	15.11.14	HL ELKI

Turnverein Müntschemier
Stefan Balmer, Jugendverantwortlicher

Tätigkeitsprogramme Agenda

2014 / 2015

Jugendriege Müntschemier

Seel. Jugendturntag Büttenberg vom 15.06.2014
3-teiliger Vereinswettkampf der Jugi Müntschemier
Startzeiten:

07.30 Uhr	Pendelstaffette + Zielwurf
08.40 Uhr	Hockeycircuit
10.20 Uhr	4Athlon
11.20 Uhr	Gymnastik

Frauenturnverein / Seniorinnen

29. Mai 2014	Turnfahrt
21. / 22. Juni 2014	Seeländisches Turnfest am Bütenberg
28. / 29. Juni 2014	Vereinsreise
31. Juli / 1. August 2014	Pelzcup und 1. Augustfeier
16. August 2014	Seel. Spieltag wo ???
Oktober – Dezember 2014	Wintermeisterschaft Volleyball
7. November 2014	Herbstversammlung Busswil
8. November 2014	Cudrefin Volleyturnier
6. Dezember 2014	Deleg. versammlung Seedorf
17. Dezember 2014	Weihnachtsessen ???
23. Januar 2015	Generalversammlung

Turnverein

Startzeiten Seeländisches Turnfest

FTA:	14.30 Uhr
FTK:	16.00 Uhr
KUG/PS80:	17.30 Uhr

Startzeiten Appenzeller Kantonales

FTA:	14.30 Uhr
KUG:	16.15 Uhr
PS80:	18.20 Uhr

24. Mai 2014	Durchführung Korbball Jugend Regionalausscheidung U14 / U16
29. Mai 2014	Turnfahrt
14. / 15. Juni 2014	Seel. Jugendturntage Safnern
21. / 22. Juni 2014	Seel. Turnfest Safnern Orpund
28. / 29. Juni 2014	Kant. Turnfest Appenzell
27. / 28.September	Turnerreise
24. / 26. Oktober 2014	Lottomatch
Dez. 2014 bis Januar 2015	Hallenkorbballmeisterschaft Damen
Dez. 2014 bis Januar 2015	Hallenkorbballmeisterschaft Herren
6. Februar 2015	Hauptversammlung

Männerturnverein

24. Mai 2014	Volleyballturnier Männerriege Siselen-Finsterhennen
29. Mai	Turnfahrt
21. / 22. Juni	Seeländisches Turnfest am Büttenberg in Orpund/Safnern
30. Juni	Sommer-Höck
31. Juli	Fussball Pelz-Cup
16. / 17. August	Seeländische Spieltage (Ort noch unbekannt)
30. / 31. August	Vereinsreise
Oktober 2014 - März 2015	Seeländische Volleyballmeisterschaften
8. November	Volleyball-Freundschaftsturnier in Cudrefin
29. Dezember	Altjahrs-Höck
23. Januar 2015	Generalversammlung
30. Januar 2015	Jassmeisterschaft

Glück Wünsche

Im Gedenken

Todesfall

Am 15. Oktober 2013
verstarb **Ruedi Stuber** nach langer Krankheit in seinem 78. Lebensjahr. Ruedi turnte 24 Jahre lang, von 1972 bis 1995, in Männerturnverein Müntschemier und amtete dabei 22 Jahre im Vorstand als Beisitzer und Reiseleiter.

Gute Gesundheit

Frauenturnverein

Herzliche Glückwünsche
zum Geburtstag gehen an:

Balmer Eliane zum 70.

Wir wünschen der Jubilarin gute Gesundheit und noch viele schöne Turnstunden.

Herzliche Glückwünsche gehen auch an unsere Präsidentin

Jampen Brigitta

welche während bereits 10 Jahren dem FTV vorsteht.
Für Ihre absolut grandiose Arbeit danken wir Ihr von Herzen!
In diesem Sinne wurde Brigitta auch vom Verband geehrt.

Was wäre der FTV ohne Brigitta!
Vielen Dank für Deinen riesigen Einsatz.

Männerturnverein

Glückwünsche

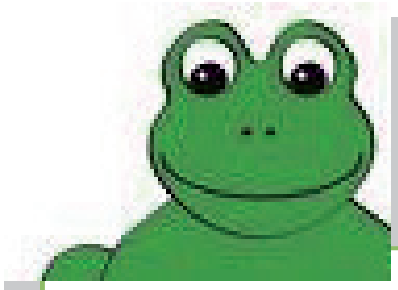
zum 50.
Markus Witschi am 6. Januar 2014

zum 65.
Bruno Hofmann am 26. April 2014

zum 75.
Kurt Niklaus - Probst am 26. Dezember 2013

Werbung in eigener Sache:

Den Männerturnverein im Internet findet Ihr unter «www.mtvmuentschemier.ch». Ein virtueller Besuch bei uns lohnt sich, auch ein Besuch in unseren Turnstunden in der Turnhalle.
Wir freuen uns darauf.



24. Mai 2014

Regionalausscheidung Bernische Kantonalmeisterschaft Korbball Jugend U14/U16

Sportplatz Spitz, Müntschemier

Mit dabei:

U14- und U16-Mannschaft Mädchen TV Müntschemier

U14 Mannschaft Knaben TV Müntschemier

Festwirtschaft mit feinen Grilladen vorhanden!

Schluss